



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Familienverband

07.03.1981

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.14.2

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-5184](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-5184)

Praxis: Samstag, Familienverband.
Bauernkundsaal, 7.3.1981

MK 3,31 ;

Infrage
stellen.

Es gibt keinen höheren sozialen Wert
als die Familie. Die Sie treten zusammen,
um für diesen Wert einzutreten. Sehen
für bedeutende - und potente Teile un-
serer politischen Kräfte haben in Wirklich-
keit die Familie von ihrem Überhorizont
weggewischt. Und deshalb wehren
sich die Frauen, die den Egoismus
fördern und die Familie zerstören. Sie
genießt immer weniger Rechts sowie
Sie genießt immer weniger materielle
Hilfe. Man baut ihr Trauer ab. Sie
sind mit Recht zum Kampf um die
Familie angehalten. Die Familie ist die Grundlage
des Menschlichen.
Gott mit uns!

Das Verhältnis ^{zu uns} Frauen hat
Christus ~~aber~~ seit dem intimsten Bildern
der Familie ^{zu uns} leben.

Im Judentum kannte Jubiläum ^{erst}
-Abend;

Wenn Vater selbst in Mutter ^{zu uns} vergangen
Abba, Vater; ^{zu uns} im Abba in den Ohren
der Juden. "Papa": Kosewort;

"Hiri": Her sein mir Schwester, Bruder,
Mutter; Her seid meine Freunde.

Die Familie - der höchste soziale Wert
Die Familie - das schönste Bild für Gottes
Liebe zu uns.